

09.11.2012 – 11:55 Uhr

Delegiertenversammlung Winterhilfe Schweiz / Abschluss Jubiläumsjahr und Projekt Roger Federer Foundation/Lindt & Sprüngli

Luzern (ots) -

Die Winterhilfe feierte ein erfolgreiches Jubiläumsjahr. Dies erfüllt uns mit Stolz und Freude, zeigt uns jedoch gleichzeitig, wie notwendig die Hilfeleistungen der Winterhilfe Schweiz auch heute und in Zukunft gebraucht werden.

Im Zentrum stehen immer Menschen in Bedrängnis in der Schweiz. Wegen der angespannten wirtschaftlichen Lage in Europa werden sicher in Zukunft vermehrt Menschen in schwierige finanzielle Situationen kommen. D.h. den Gürtel enger schnallen - schon jetzt knappe Budgets können kippen. Hier springt die Winterhilfe ein, überbrückt Engpässe, damit Familien oder Einzelpersonen wieder auf eigenen Füßen stehen können und keine Schuldenspirale entsteht.

Das Jubiläumsjahr "75 Jahre Winterhilfe Schweiz" ging mit dem Monat Juni 2012 und durchwegs positivem Echo zu Ende. Zusätzlich zu den Kernhilfeleistungen der Winterhilfe konnten zahlreiche Extra-Aktionen für armutsbetroffene Familien, Alleinerziehende und deren Kinder durchgeführt werden: So kamen im Kanton Waadt Familien und Einzelpersonen in den Genuss von einigen Tagen gemeinsamer Ferien mit dem Car; Kinder in den Kantonen Zürich und Basel durften zum Schulanfang selber einen nagelneuen Schulthek auswählen; die Winterhilfe Bern übernahm die Kosten für Freizeitaktivitäten wie einen Zoobesuch oder einen Ausflug mit SBB/Railaway.

Zudem kann die Winterhilfe seit Januar 2012 auf eine fünfjährige Partnerschaft mit der Roger Federer Foundation und Lindt & Sprüngli zählen. Dabei wurde ein neues Förderprogramm für benachteiligte Kinder in der Schweiz ins Leben gerufen, das integrierende und entwicklungsfördernde Freizeitaktivitäten ermöglichen soll, die aufgrund fehlender Finanzquellen sonst nicht möglich wären. Mit dieser Initiative wird der gesellschaftlichen Isolation der von Armut betroffenen Kinder entgegengewirkt. Die dem Kind angepasste Aktivität soll es in seiner Persönlichkeit stärken und zu seiner Entwicklung und gesellschaftlichen Eingliederung beitragen.

An der Delegiertenversammlung vom 9. November in Luzern konnten die Vertreterinnen und Vertreter aller Kantonalorganisationen der Winterhilfe eine positive Jahresrechnung und einen aussagekräftigen Geschäftsbericht 2011/2012 genehmigen. Dieser zeugt von unzähligen Stunden freiwilliger - aber immer professioneller - Arbeit zugunsten bedürftiger Menschen in der Schweiz. So wurden im Geschäftsjahr 2011/2012 Hilfeleistungen von rund 5 Millionen Franken bewilligt in Form von Betten und Bettwaren, Kleiderpaketen und Gutscheinen oder finanzieller Unterstützung.

Über 15'000 Menschen - darunter rund 8'000 Kindern - konnte so Zuversicht und Mut für die Zukunft vermittelt werden.

Möglich machen solche umfangreichen Unterstützungen die grosszügigen privaten Spenderinnen und Spender und unzählige Firmen und Gemeinden aus dem eigenen Land. Ihnen gebührt das herzliche Dankeschön der Winterhilfe Schweiz.

Kontakt:

Daniel Frei
Zentralsekretär
Tel.: +41/44/269'40'50
Mobile: +41/78/880'55'66 (bis 11.11.2012)
Web: www.winterhilfe.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100007476/100727980> abgerufen werden.